

Gefeller Anzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Gefell

Blintendorf



Dobareuth



Frössen



VILLE
D'ÉCHENOZ-LA-MÉLINE



Gerlingen



Gebersreuth



Göttengrün



Langgrün



franz. Partnergemeinde

Herausgeber: Stadt Gefell • Markt 11 • 07926 Gefell

Verantwortlich für den Inhalt nach dem Presserecht: Bürgermeister Marcel Zapf.

Der "Gefeller Anzeiger" wird kostenlos abgegeben. Er wird an alle Haushalte in der Einheitsgemeinde Stadt Gefell verteilt und ist ferner in Einzelexemplaren bei der Stadtverwaltung in Gefell erhältlich.

Druck und Verlag: TOP- Druck e.K. Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • / Fax: 03663/413386 • E-Mail: anzeiger@stadt-gefell.de

Jahrgang 2017

Freitag, den 17. März 2017

Nummer 3

Herzlich willkommen zum



5. Gefeller
Baby- und Kindersachenbasar
zu Gunsten unserer Spielplätze

am 18.03.17 9-14 Uhr
im Rathaussaal

Schwangere dürfen ab 8.30 Uhr rein
Kinderkleidung, alles rund ums Baby und Kind,
Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge
Kinderwagen, Umstandsmode etc.

Annahmetag ist der 17.03./
die Rückgabe erfolgt am 20.03.
jeweils 17 -19 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF SIE !!!

BEKANNTGABEN DER VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltung im Rathaus Gefell

Montag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

telefonisch erreichen Sie uns unter: 03 66 49 / 88 00
Fax: 03 66 49 / 88044

Information des Bürgermeisters

- Telefonnummer Bürgermeister: 036649/88031 (Rathaus)
- E-Mail Adresse: buerglermeister@stadt-gefell.de
- Handynummer: 0174-3383818 (in dringenden Fällen auch am Wochenende)

Ich bitte um Beachtung!

*Marcel Zapf
Bürgermeister*

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters der Stadt Gefell, Herrn Marcel Zapf, finden wie folgt statt:

Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr
nach terminlicher Vereinbarung
Donnerstag: 08.00 – 13.00 Uhr
nach terminlicher Vereinbarung

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Blintendorf:

jeden 1. Dienstag im Monats von 16.30 - 17.30 Uhr.

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Gebersreuth:

montags von 17.00 - 18.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Göttengrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Langgrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Dobareuth:

nach telefonischer Vereinbarung unter 036649 82593

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Frössen:

montags von 17.00 - 19.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung 0173-5767417

Bekanntgabe des Forstamtes Schleiz

Revier: Gefell

Revierförster: Thomas Wagner;
Bahnhofstraße 47 b, 07922 Tanna
erreichbar Tel.Nr.: 0361/5739 13231 und
0172-3480336
Fax: 0361/5719 13231

Sprechzeiten: Revierförsterei Tanna,
dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr

Gemarkungen: Seubtendorf, Göttengrün, Gefell, Gebersreuth, Mödlareuth, Venzka, Hirschberg, Dobareuth, Ullersreuth, Göritz, Frössen, Langgrün, Künsdorf, Blintendorf

Notrufnummern

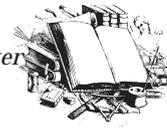
Im Notfall die Nummer **112** wählen
Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

Besuchen Sie unsere Bibliothek Gefell

Die Bibliothek ist für Sie geöffnet:

montags von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Bibliothek ist unter
zu erreichen



Tel.-Nr.:
(036649) 88042

Die nächste Ausgabe des „Gefeller Anzeiger“ erscheint
am **Donnerstag, dem 20. April 2017**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist **Dienstag, der 11. April 2017** in der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung in Gefell fristgemäß einzureichen sind.

(anzeiger@stadt-gefell.de)

Später eingereichte Artikel und Annoncen können nur bedingt berücksichtigt werden.

Unsere Kontaktbereichsbeamten PHM Grimm und PHM Bahr

stehen Ihnen zu folgenden Sprechzeiten zur Verfügung:
im Rathaus Gefell dienstags von 13.30 bis 15.30 Uhr
im Rathaus Hirschberg dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
im Rathaus Tanna donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr
Tel.: 036646/28329

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch erreichbar:
über PI Saale-Orla unter 03663/4310
oder per Handy unter 0173-386 84 45

Folgende Artikel sind in der Stadtverwaltung erhältlich:

Heimatheft „Aus dem Leben einer kleinen Stadt“
von Werner Rauh, Teil 1 und Teil 2 a´ 3,00 €

Rad- und Wanderkarte: Thüringer Schiefergebirge
Obere Saale -südlicher Teil 3,50 €

Panoramakarte Rennsteig- Saaleland 1,90 €

Ansichtskarten von Gefell 0,50 €

Ansichtskarten von Gefell (älteres Exemplar) 0,20 €

Broschüre über Gefell und Umgebung kostenlos

Spielpläne des Theaters Plauen kostenlos

AMTLICHER TEIL

Informationen der Meldebehörde

Hinweise zur Einrichtung von Übermittlungssperren

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über den freiwilligen Wehrdienst erfolgt eine Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr gemäß § 58c Abs. 1 Soldatengesetz jeweils zum 31. März eines jeden Jahres zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit (Frauen und Männer), die im nächsten Jahr volljährig werden (Familiennamen, Vornamen und gegenwärtige Anschrift).

Dieser Datenübermittlung können Sie gemäß § 36 Abs. 2 BMG widersprechen.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Abs. 2 BMG von diesen Familienangehörigen Grunddaten übermitteln. Nach § 42 Abs. 3 S. 2 BMG können Sie dieser Datenübermittlung widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Abs. 1 BMG darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 S.1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Sie können dieser Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Abs. 2 BMG Auskunft über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstags; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Nach § 50 Abs. 5 BMG haben Sie das Recht der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 2 BMG zu widersprechen. Das Widerspruchsrecht bei Ehejubiläen kann nur durch beide Ehegatten ausgeübt werden.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften erteilen. Gemäß § 50 Abs. 5 S. 5 BMG haben Sie das Recht, der Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Der Widerspruch (Einrichtung Übermittlungssperre) ist schriftlich zu beantragen. Die Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt der Stadt Gefell oder unter: www.stadtgefell.de.

Widerspruch gegen die Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz

Antragsteller:

Name: _____ Vorname: _____

Geb.name: _____ Geb.datum: _____

Anschrift: _____

A. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Soweit Sie die deutscher Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (i.V.m.) § 58c Abs. 1 Satz des Soldatengesetzes widersprechen.

B. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

C. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

D. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

E. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Erklärung der meldepflichtigen Person:

- A
- B
- C
- D - nur Ehejubiläen
- D - nur Altersjubiläen
- E

Datum, Unterschrift der meldepflichtigen Person oder einer Person mit Betreuungsvollmacht

Einwohnerentwicklung der Stadt Gefell 2016						
	EW 31.12.2015	EW 31.12.2016	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge
Gefell	1165	1167	9	12	28	23
Blintendorf	212	196	2	3	11	26
Dobareuth	344	349	6	3	21	19
Frössen	192	195	2	2	13	10
Göttengrün	126	122	3	2	2	7
Langgrün	211	210	4	2	3	6
Gebersreuth	147	147	1	1	1	1
Haidefeld	58	58	0	0	1	1
Mödlareuth	36	34	0	0	0	2
Straßenreuth	17	16	0	0	0	1
gesamt:	2508	2494	27	25	80	96

Standesamtliche Meldungen

beurkundete Personenstandsfälle im
Monat Februar 2017 im Standesamt Gefell

Sterbefälle:

Herr **Mario Kripfgans** 40 Jahre
Hirschberg

Herr **Jürgen Heinze** 60 Jahre
Hirschberg

Frau **Ilse Heßler**, geb. Schneider 80 Jahre
Hirschberg

Herr **Otto Schulz** 84 Jahre Gefell

Herr **Heiko Neuber** 44 Jahre
Hirschberg, OT Lehesten, verstorben in Greiz

Frau **Ilona Lange**, geb. Gräsel 60 Jahre
Gefell, verstorben in Schleiz

Frau **Melanie Schmidtke**, geb. Ultsch 88 Jahre
Plauen, verstorben in Greiz

Herr **Heinz Schmidt** 70 Jahre
Gefell, OT Haidefeld, verstorben in Bad Berka

Frau **Irmgard Drechsel**, geb. Fröhlich 91 Jahre
Gefell, OT Langgrün, verstorben in Plauen

Herr **Henning Scherf** 71 Jahre
Weischlitz, verstorben in Schleiz

Lianne Finke/ Standesbeamtin

Abfuhrtermine des Schadstoffmobiles

(Sammlung gefährlicher Abfälle)

Blintendorf	20.04.2017	14.55 – 15.15 Uhr Wartehalle
Dobareuth	20.04.2017	14.25 – 14.40 Uhr Waage am Feuerlöschteich
Frössen	21.04.2017	14.40 – 15.00 Uhr Schulhof
Gefell	22.04.2017	08.00 – 8.45 Uhr Parkplatz Schule
	22.04.2017	09.10 – 9.30 Uhr Parkplatz Friedensstraße
Göttengrün	20.04.2017	15.30 – 15.50 Uhr Feuerwehrgerätehaus
Gebersreuth	20.04.2017	11.15 – 11.30 Uhr oberhalb ehem. Schule
Haidefeld	20.04.2017	10.40 – 11.00 Uhr am Teich
Mödlareuth	20.04.2017	12.40 – 13.00 Uhr am Gerätehaus

Straßenreuth 20.04.2017 11.45 – 12.00 Uhr
bei Haus Nr. 1

Langgrün 23.09.2016 15.20 – 15.40 Uhr Wartehalle

Abfuhrtermine

(Angaben ohne Gewähr)

	Müllabfuhr (im 14-tägigen Rhythmus)	Gelber Sack Rhythmus)	Pappe/ Papier
Blintendorf	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	21.03.17
Dobareuth	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	06.04.17
Frössen	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	23.03.17
Gefell	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	21.03.17
Göttengrün	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	06.04.17
Langgrün	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	22.03.17
Gebersreuth	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	06.04.17
Haidefeld	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	06.04.17
Mödlareuth	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	06.04.17
Straßenreuth	Freitag ungerade Woche	Freitag gerade Woche	06.04.17

Fundsache

Auf dem Kinderspielplatz Gefell – gegenüber der Grundschule wurden **ein Autoschlüssel** und **ein Sicherheitsschlüssel** gefunden.
Diese wurden im Fundbüro der Stadt abgegeben.

Das Hochwasser 2007

Vor 10 Jahren traf unsere Stadt ein extremes Hochwasser mit weitreichenden Folgen.

Extreme Wetterlagen in Zeiten des Klimawandels verursachen auch in unserem Land verstärkt Schäden und hohe Kosten der Schadensbeseitigung und Prävention.

Reist man durch Deutschland, sieht man in vielen gefährdeten Regionen Hochwasserschutzprojekte, die mit viel Geld in den letzten Jahren geschaffen wurden. Viele Bundesländer stellen in ihren Haushalten für die nächsten Jahre erhebliche Mittel zur Vermeidung und Beseitigung von Schadensereignissen ein.

Am Pfingstfreitag 2007 ereignete sich in unserer Stadt eine dramatische Wetterkatastrophe. Am späten Nachmittag gab es einen kurzen, aber kräftigen Hagelschauer. Danach regnete es heftig, in einer knappen Stunde fielen über 90 l/m² Wasser. Im gesamten Stadtgebiet bewegten sich die Wassermassen ins Tal, der Erlichbach trat über die Ufer und wurde zum reißenden Fluss.

Autos schwammen wie Boote durch die Gegend, Gullydeckel schossen durch das Wasser, Keller liefen voll, Häuser, Einrichtungen, Anlagen, Straßen, Gehwege, Brücken wurden beschädigt. Schäden gab es nicht nur im Bereich des Erlichbachs sondern auch im höhergelegenen Stadtgebiet. Betroffen waren ebenfalls Dobareuth und die Stadt Hirschberg. Nach Abfluss der Wassermassen wurden all diese Schäden sichtbar, Zerstörungen und Verschlammungen, selbst die unmittelbar Betroffenen konnten die Situation und Folgen nicht sofort realisieren. Dieses Ereignis war neu und verursachte zuerst einen Schock.

Trotzdem musste sofort mit der Schadensbeseitigung begonnen werden, der überall befindliche Schlamm und das Wasser musste aus Häusern, Wohnungen und Kellern beseitigt werden. Bis tief in die Nacht und über die Feiertage arbeiteten die betroffenen Familien unterstützt von Nachbarn, ortsfremden Bürgern und natürlich von der Gefeller Feuerwehr sowie ortsfremden Wehren an den Schäden. Über Jahre geschaffenes Eigentum war zerstört und musste ersetzt werden. Große Schäden gab es auch an sozialen und städtischen Einrichtungen, lange Zeit dauerte z.B. die Sanierung des Kindergartens.

Die Mitarbeiter des Bauhofs begannen mit den Reparaturen von Gehwegen und Straßen. Beeindruckend war die Solidarität, Hilfe und Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger untereinander und auch von ortsfremden Bürgern.

Erinnert werden muss auch an die finanzielle Unterstützung Betroffener durch Spenden von Bürgerinnen und Bürgern, Banken, der Kirchgemeinde, Behörden u.v.a..

Nicht nur Dankbarkeit sondern auch die erlebte Solidarität und die Stärke der Gefeller Stadtgemeinschaft sollten in Erinnerung bleiben.

Nachdem die Fernsehteams und die Presse ihre Bilder gemacht hatten, die Politik ihr Unterstützungsritual abgehalten hatte, die ersten Aufräumungsarbeiten beendet waren, mussten die betroffenen Familien ihre Schäden regulieren. Versicherungen halfen hier z.T. entscheidend, auch wenn später die Tarife erhöht wurden bzw. versucht wurde, Versicherte durch niedrigere Tarife aus den „Hochwasserschutz“ ihrer Policen zu locken.

Schlechter dran waren Betroffene ohne ausreichenden Versicherungsschutz. Diese Bürger konnten Anträge zur Hilfe vom Land Thüringen stellen. Durch ständiges Nachfragen, Schreiben und Vorstellungen beim Bürgermeister, Landrat bzw. den zuständigen Stellen in Erfurt versuchten Bürger eine zeitnahe, wirksame Hilfe zu erreichen. Letztendlich erhielten von 26 Antragstellern lediglich 3 Familien eine finanzielle Unterstützung.

Auf der ersten Stadtratssitzung nach dem Hochwasser wurden die unterschiedlichen Schlussfolgerungen der Bürger und des Bürgermeisters zur Schadensbeseitigung und künftiger Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Minimierung von Hochwasserschäden deutlich.

Unter den frustrierten Bürgern gab es viele emotionale und hitzige Debatten. Als Ergebnis bildete sich eine Bürgerinitiative, eine Interessengemeinschaft für Hochwasserschutz - wieder musste sich zur Wahrung und Sicherung von Bürgerinteressen eine Initiative gründen - leider, wie so oft notwendig. Unterstützt wurde die BI aktiv von Stadträten, wie R. Weinrich, I. Walther oder J. Hörl.

Die BI organisierte Treffen mit dem Landrat, machte Ortsbegehungen und Besprechungen mit Herrn Köhler vom Ingenieurbüro Bad Steben und suchte dabei nach tragfähigen

Lösungen von Maßnahmen des Hochwasserschutzes. Organisiert wurden Einwohnerversammlungen unter Einbeziehung des Bürgermeisters, der Stadträte und des Landrats. Wichtig war dabei immer, durch die eingeladene Presse Öffentlichkeit und Transparenz herzustellen. Im vollbesetzten Rathaussaal äußerten Bürger ihren Frust, gaben aber auch Hinweise und machten Vorschläge, boten Hilfe und Mitarbeit an und forderten Maßnahmen für den Hochwasserschutz.

Wir Bürger mussten aber auch lernen, dass die Bürokratie, aktuelle Gesetze, fehlende Netzwerke und Beziehungen, finanzielle Probleme wirksame Projekte verzögerten, erschweren oder sogar verhinderten. Der Diskussionsprozess im Stadtrat und den Bürgern führte letztendlich zum Beschluss der Erstellung einer Hochwasserschutzkonzeption als Voraussetzung von konkreten Maßnahmen für die nächsten Jahre. Gemeinsam mit der Stadt Hirschberg wurde 2008 das Ingenieurbüro Köhler damit beauftragt. Die Konzeption sollte den gesamten Bereich von der Quelle des Erlichbachs im Schieferbruch bis zur Saalemündung in Hirschberg umfassen. Die Bürgermeister U. Schmidt und M. Zapf stellten sich mit den jeweiligen Stadträten geschlossen bis heute hinter die Realisierung dieser Konzeption.

In Gefell hatten die Bürger schon immer bei heftigen Regenfällen mit Problemen von Hochwasser zu tun. Verschärft wurde die Situation z.B. noch durch ein unzureichendes Entwässerungssystem, der zunehmenden baulichen Versiegelung oder der großflächigen Landwirtschaftsbearbeitung. Schäden und Auswirkungen hatten aber meist die Anlieger des Erlichbaches zu tragen. Mitte der 70iger Jahre war der Zustand der Uferbefestigungen, Brücken oder der Grundstückszufahrten mehr als marode, schon bei kleinem Hochwasser kam es zu Überschwemmungen, Verschlammungen oder Frostaufbrüchen. Der damalige Bürgermeister K. Knörnschild konnte mit den möglichen finanziellen und materiellen Möglichkeiten nicht helfen. Eingaben beim Rat des Kreises Schleiz und beim Rat des Bezirkes Gera blieben erfolglos. Bürger mussten sich der Sache selbst annehmen. K.H. Spangenberg erstellte im Fotolabor des Fotozirkels im VEB Wäscheunion Elsterberg, Werk Göttingen, eine Fotodokumentation der Missstände, im VEB Lederfabrik Hirschberg wurde auf einer Schreibmaschine eine Eingabe getippt. Zusammen mit einer Unterschriftensammlung wurden die Dokumente als Beschwerde an den Staatsrat der DDR nach Berlin geschickt. Fast alle Bachanlieger beteiligten sich an der Unterschriftenaktion. Der Rat des Bezirkes Gera war danach mit der Bearbeitung und die zuständige Wasserbehörde mit der Realisierung von Maßnahmen beauftragt. Jetzt wurde der Bach mit Wabenplatten und U-Teilen befestigt. Eine Erhöhung der Durchlassfähigkeit von größeren Wassermengen war damit allerdings nicht verbunden. Hier trat erst mit dem unter der Regie von Bürgermeisterin I. Walther in den 90iger Jahren realisierten Bau des Umfluters im mittleren Bachabschnitt eine merkliche Entspannung ein.

Nach dem Hochwasser 2007 wurde nachfolgend eine Sanierung eines Teilabschnitts des oberen Bachabschnitts sowie der Neubau der Bachbrücke Reuther Straße realisiert.

Die Hochwasserschutzkonzeption beinhaltet eine Erweiterung und Offenlegung der Bachführung unter der Beibehaltung des alten Verrohrungssystems, damit können größere Wassermengen schneller abgeleitet werden. Stadtrat und Bürgermeister M. Zapf konnten 2014 den dazu wichtigen unteren Abschnitt vom Park bis zum alten Umfluter endlich einweihen.

Die Kosten allein für diese bauliche Maßnahme betragen ca. 650.000 €. Besonders für den Bürgermeister zeigte die jahrelange Arbeit endlich ein konkretes Ergebnis. Offen ist jetzt die bauliche Sanierung des mittleren Abschnitts mit dem Neubau wichtiger Brücken, geplant für 2017/18/19.

Die Hochwasserschutzkonzeption umfasst allerdings weitere

notwendige Maßnahmen, wie z.B. die Schaffung von Auf-
fangflächen außerhalb des Stadtgebiets, das Anlegen eines
Grüngürtels usw., Projekte und viel Arbeit für die nächsten
Jahre. Bei der kritischen Finanzlage der Stadt ein schwieriges
Unterfangen, welches zähe Beharrlichkeit und viel Geduld
erforderlich machen wird. Dazu gehört allerdings auch eine
geschlossene und kooperative Zusammenarbeit von Bürger-
meister und Stadtrat im offenen Dialog mit den Bürgern –
eine Lehre aus dem Jahr 2007. Bürgerinteressen müssen in
der Kommunalpolitik Priorität haben.

Hoffen wir alle, dass z.B. der aktuelle, wahnsinnige und
lästige LKW-Verkehr durch unsere Stadt nicht erst durch ein
trauriges, schlimmes Ereignis den Zorn und den Unmut der
Bürger hervorruft und notwendige Lösungen erzwungen
werden müssen.

N. Briese

Veranstaltungshinweise/Termine

Veranstaltungstermine 2017

- 18.03.2017 5. Gefeller Baby- und Kindersachenbasar
- 18.03.2017 1. Kleiderbasar(Kleidung für Erwachsene) im
Lebenskulturhaus Michaelisstift Gefell
- 24.03.2017 Kabarett „Fettnäppchen“ im Rathaussaal in
Gefell
- 26.03.2017 Auftritt des Gesangverein Gebersreuth im
Kulturhaus Hirschberg
- 01.04.2017 Schnauzturnier in der Gaststätte „Imbiss zum
Grenzgänger“ Mödlareuth
- 05.04.2017 Nähcafé in der Tagespflege im Michaelisstift
Gefell
- 07.04.2017 Lange Nacht der Hausmusik in Gefell
(19.30 Uhr -Gemeinderaum Gefell)
- 07.04.2017 Bürgerstammtisch Göttengrün
- 07.04.2017 Jahreshauptversammlung
KV „Frisch Auf 1921“Gefell
- 15.04.2017 Osterspaziergang im OT Blintendorf
- 16.04.2017 Konfirmation in Langgrün (13.30 Uhr)
- 23.04.2017 Marktfest Langgrün
- 30.04.2017 Maibaumstellen in der Stadt Gefell und fast
allen Ortsteilen
- 01.05.2017 Maibaumstellen im OT Mödlareuth
(ab 10.00 Uhr)
- 01.05.2017 20-jähriges Jubiläum des Sport- und Spielfestes
des KV „Frisch Auf 1921“ Gefell
- 10.05.2017 Nähcafé in der Tagespflege im Michaelisstift
Gefell
- 25.05.2017 Himmelfahrt: zentraler Gottesdienst am Seub-
tendorfer Stau (14.30 Uhr)
- 03.- 04.06.2017 20 Jahre Schützenverein Gefell +
12. Traktortreffen der Traktorfreunde Gefell
- 03.06.2017 Jugendtanz in der Getreidehalle in Langgrün
mit DJ Mucke „Bären Rausch“
- 04.06.2017 Konfirmation in Gefell (14.00 Uhr)
- 04.06.2017 Hähnewettkrähen - Kleintierzüchter Gefell
- 10.06.2017 Oldietanz in der Getreidehalle in Langgrün
- 11.06.2017 OT Langgrün: Gaudiausscheid, Kinderfest ,
Kaffee, Kuchen & Wisentatler Blasmusik
- 12.06.2017 Schlappentag für „ALLE“ im Vereinshaus
OT Mödlareuth (ab 18.30 Uhr)
- 14.06.2017 Nähcafé in der Tagespflege im Michaelisstift
Gefell
- 16.-18.06.2017 Feuerwehrfest: 130 Jahre FFW Gefell und
FFW Dobareuth
- 18.06.2017 Zeltgottesdienst zum Feuerwehrjubiläum in
Dobareuth (9.00 Uhr)
- 23.06.2017 Sonnwendfeuer für „ALLE“ im OT Mödlareuth
(ab 19.00 Uhr)
- 29.06. - 02.07.2017 Park- und Rosenfest Gefell
- 02.07.2017 Zeltgottesdienst zum Park- und Rosenfest in
Gefell (9.00 Uhr)
- 12.07.2017 Nähcafé in der Tagespflege im Michaelisstift
Gefell
- 04. - 06.08.2017 25. Großes Sportwochenende des
SV „Fortuna Gefell“
- 05.08.2017 Dorf- und Kinderfest im OT Blintendorf
(Auftritt des Gesangvereins Gebersreuth)
- 19./20.08.2017 Dorffest im OT Göttengrün
- Monat August Nähcafé in der Tagespflege im
Michaelisstift Gefell - SOMMERPARTY
- 01.09.2017 Orgelkonzert mit Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert in der Stadtkirche Gefell
(19.00 Uhr)
- 02.09.2017 5. Parkfest im OT Langgrün
- 13.09.2017 Nähcafé in der Tagespflege im Michaelisstift
Gefell
- 23.09.2017 Herbstbasar für Baby- und Kindersachen im
Rathaussaal in Gefell
- 03.10.2017 Deutschlandfest in Mödlareuth
- 08.10.2017 Tischbewertung - Kleintierzüchter Gefell
- 11.10.2017 Nähcafé in der Tagespflege im Michaelisstift
Gefell
- 21.10.2017 Kirmestanz im DGH Langgrün
mit „Sven - Rowo- Band“
- 27. - 30.10.2017 Kirmes im Ortsteil Frössen
- 29.10.2017 Kirmes im OT Göttengrün
- 08.11.2017 Nähcafé in der Tagespflege im Michaelisstift
Gefell - Weihnachtsbasar
- 11./12.11.2017 Gemeinschaftsschau - Kleintierzüchter
Gefell
- 18.-21.11.2017 Kärbewochenende im OT Blintendorf
- 25.11.2017 Weihnachtsmarkt im OT Mödlareuth
- 02.12.2017 Adventsglühén im Ortsteil Frössen
(am Feuerwehrhaus)
- 02.12.2017 Gefeller Adventsmarkt
- 03.12.2017 Adventskonzert in der Kirche Mißlareuth
(u.a. mit dem Gesangverein Gebersreuth)
- 03.12.2017 14. Weihnachtsmarkt im OT Langgrün
- 08.12.2017 Rentnerweihnachtsfeier im DGH
im OT Langgrün
- 09.12.2017 Schnauzturnier in der Gaststätte „Imbiss zum
Grenzgänger“ Mödlareuth
- 09.12.2017 Rentnerweihnachtsfeier im OT Göttengrün
(15.00 Uhr)
- 16.12.2017 Weihnachtsfeier Kleintierzüchter Gefell
- 16.12.2017 3. Blintendorfer (Grill)hüttengaudi
- 17.12.2017 Adventskonzert in der Stadtkirche Gefell
(17.00 Uhr)
- 27.12.2017 Skatturnier im OT Göttengrün
- 28.12.2017 Nähcafé in der Tagespflege im Michaelisstift
Gefell - gemütlicher Jahresausklang
- 31.12.2017 Silvestertanz im OT Langgrün
mit Disco „Pippi“



FRANKENWALDVEREIN Ortsgruppe Hirschberg

„Wirklich gute Freunde sind Menschen, die uns ganz genau
kennen und trotzdem zu uns halten.“

März 2017

- 18.03. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
(Abendveranstaltung)
- 26.03. Wanderung in den Frühling (Tageswanderung)



April 2017

- 01.04. Frankenwaldtag in Wartenfels
- 08.04. Arbeitseinsatz
- 17.04. Osterwanderung (Tageswanderung)
- 20.04. Wir wandern im Frankenwald (Tageswanderung)



Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!

Einladung:

Lebensqualität im Alter, was brauchen wir in Seubtendorf, Göttingen und Schilbach dafür?

Am **27. März 2017, um 15.00 Uhr** bei Kaffee und Kuchen im Hofcafé im Mehrgenerationenhaus in Seubtendorf Nr. 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeinden, die Kirchgemeinden, die Rinderhof Agrar GmbH und die Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein haben sich zusammen vorgenommen, das Leben auf dem Land attraktiver zu gestalten.



Wir möchten Sie daher am 27. März 2017 ab 15.00 Uhr in das Hofcafé in Seubtendorf einladen. Sie haben dadurch die Chance, Ihre Vorstellungen von einem „guten Alter“ auf den Punkt zu bringen und gehört zu werden. Wir versuchen dann gemeinsam mit Ihnen Lösungen zu finden und neue Wege zu gehen. Bei Problemen mit der Anfahrt oder Fragen melden Sie sich bitte in der Tagespflege Gefell Frau

R. Kleinhenz Tel.:03664988360.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Bürgermeister Marco Seidel, Pfarrer Andreas Göppel, Bürgermeister Marcel Zapf, Pfarrer Toralf Hopf

Kleider- und Spielzeuggörse der AWO Schleiz

Am **Samstag, dem 1. April**, findet von **8.00 bis 12.00 Uhr** wieder eine Kinderkleider und -spielzeuggörse statt (gut erhaltene, saubere und modisch-aktuelle Kinder -frühjahrs- und -sommerbekleidung sowie intaktes und komplettes Spielzeug - aber keine Unterwäsche, keine Plüschtiere und kein Kriegsspielzeug).

Verkaufsort ist der Saal über dem **Feuerwehrrätehaus in Schleiz** in der Oschitzer Straße. Eine persönliche Nummer kann im AWO-Haus, Elisenstraße 14 oder telefonisch unter 03663/420042 erfragt werden (Di. von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr) sowie unter 03647/425922 (Mo. und Do. von 7.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 15.30 Uhr)

Bitte beachten: Kennzeichnung der gut haftenden, gut sichtbaren Ettiketten



1. persönliche Nummer
2. Artikelbezeichnung
3. Größe
4. Preis

Lieferbehältnisse: mit der persönlichen Nummer versehene Körbe bzw. Kartons

Lieferumfang: max 50 Teile, bitte nach Größe vortriert

Die Annahme der Sachen erfolgt am Freitag, dem 31.03.2017, von 9.00 bis 13.00 Uhr im Feuerwehrrätehaus. Der Ortsverein der AWO übernimmt keine Garantie bzw. Haftung. Mit freundlichen Grüßen *Dressel/ Sachbearbeiterin*

Lange Nacht der Hausmusik in Gefell

Alle Musikfreunde sind auch in diesem Jahr wieder herzlich zur „Langen Nacht der Hausmusik“, für **Freitag, den 7. April, um 19.30 Uhr in den Gemeinderaum in Gefell** eingeladen. Thüringenweit finden an diesem Abend Hausmusiken statt. Sie sind zugleich der Auftakt für die Thüringer Bachwochen.



Auch in diesem Jahr dürfen wir uns an einem tollen Programm erfreuen. Neben Streichinstrumenten, Flöten, Klavier und Orgel kann man auch den Klängen der Trompete lauschen. Wer selbst noch einen musikalischen Beitrag einbringen möchte, kann sich bis spätestens 31. März bei Kantor Stefan Feig melden, Tel. 036649/80073.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, den Abend in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Stefan Feig

**Sie möchten Platz im Kleiderschrank?
Gerne nehmen wir ab 08.03.2017 ihre gut
erhaltene Kleidung an.
Jetzt wieder neu:**

**1. Kleiderbasar im
Lebenskulturhaus
Michaelisstift Gefell !**

**Verkauf von gespendeter
Kleidung für Erwachsene.
Der Erlös kommt zu 100 % dem Bau einer
Grillhütte auf dem Gelände zu Gute.**

**Samstag,
18. März 2017**

9:00 – 14:00 Uhr mit kleinem Imbiß

Die Kleidung kann vom 08. – 17.03.2017 in der Zeit von 7:00 – 14:00 Uhr in der Wäscherei/ Nähstube bei Frau Frisch (036649 883-25) oder bis 16:00 Uhr in der Tagespflege (036649 883-60) abgegeben werden! Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Blutspendetermin in Gefell
am 12. April 2017
von 16.00 bis 19.00 Uhr
 im Michaelisstift Gefell, Hofer Str. 30

Osterspaziergang in Blintendorf

Am **Ostersamstag, 15.04.2017, ab 15.30 Uhr**, laden wir Groß und Klein recht herzlich zu unserem traditionellen Osterspaziergang ein. Gemeinsam starten wir am Vereinshaus der FFW, um den Spuren des Osterhasen zu folgen und nach kleinen Überraschungen zu suchen.

Ab 17.00 Uhr gibt es wieder Köstlichkeiten vom Rost.

Ein schönes Osterfest wünscht Euch der Ortschaftsrat und der Feuerwehrverein Blintendorf



LANGGRÜNER MARKT am Sonntag nach Ostern

In den Morgenstunden des **23.04.2017** verwandelt sich innerhalb zweier Stunden unsere Dorfstraße wieder in eine vielfältige, bunte Ladenstraße. Einige Einheimische sind an diesem besonderen Tag noch früher auf den Beinen. Wieder andere bereiten diesen besonderen Tag in UNSEREM DORF in den Vortagen und über Wochen vor. Die wenigen „Langschläfer“ werden durch morgendliche Fahrzeuge, gedämpf-



te Gespräche und vertraute Aufbaugeräusche der Händler geweckt. Dieser Tag ist in jedem Jahr einzigartig für uns!

Sie, liebe Gäste, erwartet buntes Markttreiben **ab 9 Uhr**. Wie in den vergangenen Jahren haben sich viele Händler mit gewohnt breitem Sortiment angesagt. Ab 11.00 Uhr spielen die Weißensteiner Musikanten vor dem Feuerwehrhaus. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Parkplätze sind an den jeweiligen Ortseingängen ausgeschildert oder besuchen Sie uns einfach mit dem Rad.

Alle Händler und natürlich die Langgrüner freuen sich auf Sie! Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

Der Ortsteilrat Langgrün

Kinderkleiderbasar zum Jahrmarkt in Langgrün

Am Sonntag, dem 23.04.2017, findet von 9.00 - 15.00 Uhr unser Basar für Kinderkleidung statt.

Gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkleidung von klein bis groß, alles rund ums Baby, Spielzeug, Kinderwagen, Spiele etc. können am Samstag, dem 22.04.2017, von 10.00 - 12.00 Uhr abgegeben werden.

Die Rückgabe der nicht verkauften Sachen erfolgt gleich am Sonntag von 15.30 - 16.30 Uhr.

Vom erzielten Verkaufspreis werden 10% für den Aufbau eines neuen Jugendraumes in Langgrün weitergegeben.

Nähere Infos und Nummern gibt es unter Tel.:
 036649/79200.

Wir freuen uns auch über jede helfende Hand!

----- !!! NEU !!! -----

Bücherflohmarkt der Kinder

(vorm Bürgerhaus)

Wer möchte Bücher verkaufen? Krimis, Kinderbücher, Ratgeber, Reisebücher, Romane

Einfach eine Kiste mit einer Liste der Bücher abgeben.
 (Name, Buchtitel, Preis)

Bitte unbedingt vorher mit Anzahl der Bücher anmelden, dass die Kinder besser planen können!
 (036649/79200 o. 75578)

10% kommen den Kindern selbst zugute.

Wir freuen uns auf unsere Gäste und wünschen Euch viel Spaß beim Stöbern!!



Einladung zum Frühstückstreffen für Frauen am Abend!

Termin: 28.04.17

Beginn 19⁰⁰ Uhr

Veranstaltungsort:

Kultursaal Oetttersdorf

Unser nächstes „Frühstückstreffen am Abend“ findet am 28. April im Kultursaal in Oetttersdorf statt.

Die Referentin des Abends ist Frau Dr. Steinberg, sie spricht zum Thema:

„Konflikte:

Können wir noch miteinander reden.“

Wir, die christlichen Mitarbeiterinnen des Vereins „Frühstückstreffen für Frauen“, laden ganz herzlich alle Frauen und Mädchen ein, mit uns einen neuen Vortrag zu erleben. Zum Thema spricht Frau Dr. Steinberg.

Die Referentin arbeitete in der Kinder- und Jugendpsychiatrie



in Mosbach/Baden und lebt seit ihrer Pensionierung in Limbach-Oberfrohna. Sie hat also viel Erfahrung gesammelt und zeigt wie wichtig das Gespräch in Familie, Beruf und Freundeskreis ist. Als Referentin ist Frau Dr. Steinberg viel unterwegs, auch für den Verein „Frühstückstreffen für Frauen“.

Lassen Sie sich einladen zu einem interessanten Vortrag und anschließendem Gespräch.

Wir möchten darauf hinweisen, das Karten nur im Vorverkauf erhältlich sind.

Die Karten zum Preis von 10,50 € werden in der Zeit vom 01.04. bis 17.04.2017 in folgenden Verkaufsstellen angeboten:

Fotogeschäft Teichstraße/ Schleiz

Mo - Fr 9⁰⁰ - 18⁰⁰ Sa 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Augenoptik Apelt/ Schleiz

Mo - Fr 9⁰⁰ - 18⁰⁰ Sa 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Augenoptik Apelt/ Tanna

Mo geschl., Mi, Sa 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Di, Do, Fr 9⁰⁰ - 13⁰⁰ und 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Bücherstube/ Gefell

Di, Do, 9⁰⁰ - 12⁰⁰ und 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Gärtnerei Sachs/ Oettersdorf

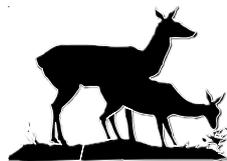
Mo - Fr 8⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Sa 9⁰⁰ - 11⁰⁰ Uhr, So 9³⁰ - 11³⁰ Uhr



Einladungen der Jagdgenossenschaften

**Jagdgenossenschaft
Hirschberg | Venzka**



Jagdvorsteher Rainer Lanzer, 07927 Hirschberg, Hofer Straße 25

EINLADUNG

zur nichtöffentlichen Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft
Hirschberg / Venzka

Am **Freitag, dem 24.03.2017**, findet um **19.00 Uhr** in der Partyscheune „74“ in Hirschberg die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Hirschberg/Venzka statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Rechenschaftsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung Vorstand / Rechenschafts- und Kassenbericht
5. Verschiedenes
6. Beschluss über die Auszahlung der Jagdpacht
7. Diskussion und Abstimmung über Änderung und vorzeitige Verlängerung des Jagdpachtvertrages
8. Wahl des neuen Jagdvorstandes

Hierzu laden wir alle Mitglieder ein.

Die Auszahlung der Jagdpacht erfolgt nach der Versammlung und am 31.03.2017, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Schulungsraum der Fahrschule Lanzer Hirschberg, Hoferstraße 25.

Hirschberg, 28.02.2017 *Rainer Lanzer/Jagdvorstand*

**Jahreshauptversammlung
der Jagdgenossenschaft Gebersreuth**

Zu der nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Gebersreuth

am 30. März 2017 um 19.30 Uhr

im Gemeinderaum Gebersreuth

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, welche zum Gemeinschaftsjagdbezirk Gebersreuth gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, eine recht herzliche Einladung.

Tagesordnung der Hauptversammlung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
6. Sonstiges, Wünsche - Fragen - Anträge
7. Jagdpachtauszahlung (2. Termin in Mödlareuth wird noch bekanntgegeben)



Damit verbunden ist die Einladung zum
**Jagdessen der Jagdgenossenschaft
Gebersreuth**

**am 31. März 2017 um 19.00 Uhr
in der Menüküche Bauer/ Gefell**

Der Vorstand

**Jagdgenossenschaftsversammlung
Göttengrün**

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Göttengrün

am 31. März 2017 um 19.00 Uhr

im Kulturraum Göttengrün

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsbezirk Göttengrün gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, eine recht herzliche Einladung.

Die Tagesordnung ist in den ortsüblichen Bekanntmachungen zu entnehmen.

Auszahlung der Jagdpacht.

Weiterer Auszahlungstermin: 04.04.2017 im Gemeindeamt Göttengrün (18.00-18.30 Uhr).

Göttengrün, den 08.03.2017



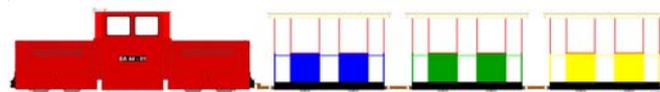
Der Vorstand



Ferienlandeseisenbahn Crispendorf
im Wisentatal bei Crispendorf (Schleiz)



Fahrtage 2017



- | | | |
|-------------|-----------------|--|
| - 16. April | 10 Uhr - 18 Uhr | Ostersonntag/
Osterüberraschungen |
| - 17. April | 10 Uhr - 18 Uhr | Ostermontag/
Osterüberraschungen |
| - 01. Mai- | 10 Uhr - 18 Uhr | Maifeiertag |
| - 25. Mai | 10 Uhr - 18 Uhr | Himmelfahrt |
| - 04. Juni | 10 Uhr - 18 Uhr | Pfingstsonntag/
Eisenbahnmitmactage |
| - 05. Juni | 10 Uhr - 18 Uhr | Pfingstmontag/
Eisenbahnmitmactage |
| - 17. Juni | 18 Uhr - 23 Uhr | Sommernachtsfahrten |
| - 18. Juni | 14 Uhr - 18 Uhr | Fahrttag Juni |

Wir fahren vom 29. Juli bis 13. August täglich außer donnerstags, immer von 10 Uhr bis 18 Uhr.

- 16. September 14 Uhr - 18 Uhr Märchenfahrten
- 17. September 14 Uhr - 18 Uhr Märchenfahrten
- 30. September 18 Uhr - 23 Uhr Lichterfahrten
- 21. Oktober 13 Uhr - 17 Uhr Glühweinfahrten
- 22. Oktober 13 Uhr - 17 Uhr Glühweinfahrten
- 31. Oktober 13 Uhr - 17 Uhr Halloweenfahrten

Weitere Fahrtage und Events mit der Ferienlandeseisenbahn Crispendorf finden Sie auf unserer Homepage!

Witterungsbedingte Fahrtunterbrechungen oder Ausfälle von Fahrtagen/ Veranstaltungen behalten wir uns vor!

- Bei Veranstaltungen werden Gruppen ab 8 Personen um eine Voranmeldung gebeten!
- Auf Anmeldung sind Führungen möglich (Eisenbahn, Schaubergwerk und speziell für Kinder).
- Auf Wunsch ist eine gastronomische Versorgung möglich und wird durch uns organisiert.
- Fahrten mit dem Badeszug ab Himmelfahrt bis Ende September auf Bestellung.
- Durchführung von Kindergeburtstagen oder Feiern bis 20 Personen auf Anfrage möglich.
- Sonderfahrten für Familien, Schulklassen, Wandergruppen etc. sind auf Anfrage jederzeit möglich.
Tel. 0177/ 5661104

www.ferienlandeseisenbahn.de

AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

Bitte beachten !!!!!

Der Bürgerstammtisch im Ortsteil Göttengrün wird auf Freitag, den 07.04.2017, verschoben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

*Ortsteilbürgermeister
und Ortsteilrat Göttengrün*

Großer Jubel in Ziegenrück!

Am Samstag, dem 11.3.2017, war es soweit. Pünktlich 17.30 Uhr startete der vollbesetzte Bus in Richtung Ziegenrück, wo sich unser Männerballett der Konkurrenz sieben anderer Vereine stellen wollte. Schon auf der Hinfahrt war die Stim-



mung super und die Motivation bei allen hoch. 53 Personen aus Gefell und Umgebung zogen in das Vereinshaus in Ziegenrück ein und sorgten neben Faschingsvereinen aus Mühltroff, Erfurt, Suhl usw. für tolle Stimmung. Es folgte die Auslosung. „Hm!“ Startnummer 8 von 8. „Ob das wohl gut ist?“ Die Bewegungstalente aus Mühltroff legten gleich zu Beginn mit einem Supertanz richtig vor und das Warten wurde zur Zerreißprobe. Endlich war es soweit. Unsere Männer tanzten was das Zeug hielt und schienen motiviert wie noch nie. Keinen hielt es mehr auf den Stühlen. Es war genial. Nun hieß es abwarten. Die Hoffnung war groß, endlich den begehrten Pokal in den Händen halten zu können, doch die Konkurrenz ließ sich nicht lumpen. Und dann kam die Durchsage. Das Ergebnis stand fest. Aufregung bei allen. Stille! „Platz 1 geht an ...- das Männerballett aus Ußßenhausen!!!“ „Sieger!!!“ Alle sprangen auf. Die Stimmung war am Überkochen und die Freude war jedem Mitreisenden, den Tänzern und besonders den zwei Trainerinnen anzusehen. Wir feierten den ganzen Abend und selbst auf der Heimfahrt riss die Partystimmung nicht ab. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, denn es war ein einfach gelungener Grand Prix für uns. Und darauf ein dreifach donnerndes G'fellau

Euer Gefeller Faschingsclub



Kurze, aber sehr schöne Langlaufsaison

Nach der Winterleite 2015/2016 war es am 7. Januar 2017 endlich wieder soweit. Die Schneedecke hatte eine Höhe erreicht, die ein maschinelles Spuren gerade so ermöglichte.



Am Samstagnachmittag konnte ich mit meinem „Skidoo Alpin3“ und der Spurplatte Marke „Eigenbau“ eine erste Loipe zwischen Dobareuth und Gebersreuth in den Schnee ziehen. Das Ergebnis war noch nicht besonders gut, doch durch die wiederholten Schneefälle wurden die nachfolgenden Spurarbeiten immer besser, sodass sich für die Wintersportfreunde allmählich sehr gute Verhältnisse boten. Folglich wurden die Loipen vor allem an den Wochenenden durch die Langläufer intensiv genutzt. Und es hat sich inzwischen auch etwas herumgesprochen, dass es bei uns sehr schöne Langlaufpisten gibt, denn wir konnten auch Langläufer aus den benachbarten Orten bei uns sichten. Bei Begegnungen mit anderen Wintersportlern in der Loipe bekam ich viel Zuspruch für meine Arbeit als „Loipenspurer“, was mich natürlich auch immer wieder motiviert, dieses für mich und



alle anderen weiterzuführen. Besonders toll fand ich die Überreichung von zwei Tankgutscheinen durch die Doba-reuther und Gebersreuther Wintersportler. Denn die 60 PS des Motorschlitten brauchen nicht unerheblich Treibstoff, um ihre Kraft in den Schnee zu bringen.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Unterstützern recht herzlich bedanken und möchte Ihnen schon jetzt sagen, der nächste Winter kommt bestimmt und dann gibt es auch wieder Loipen zwischen Dobareuth, Gefell, Haidefeld und Gebersreuth.

Wir Wintersportler freuen uns schon auf die nächsten kräftigen Schneefälle in der Skisaison 2017/2018 und die Fahrer diverser Schneepflüge möchte ich daran erinnern, das Räumen von Straßen und Gehwegen ist sehr wichtig, aber Feld- und Waldwege brauchen das nicht.

Euer Loipenspurer Thomas Reinhardt

SCHULNACHRICHTEN

Gefeller Grundschüler werden Landesmeister von Thüringen

Am 11.02. und 12.02.2017 fanden in den Messehallen in Erfurt die Bundesrammlerschau und die Landesschau von Thüringen statt. Unser Betreuer Herr Franz vom Kleintierzuchtverein stellte viele Exponate und auch unsere Hasen aus. Und so erfolgreich waren wir:

1. **Landesmeister von Thüringen** für Tiere aus Naturmaterial (Strohhasen) und bemalte Holzquader
2. **Kreisverbandsehrenpreis** für Licht in Verbindung mit der Natur (Teelichter aus Hölzern, Ahornblätter aus Ton)
3. **Ehrenpokal** für Vogelhäuschen aus Holz
4. **Ehrenpokal** für eine Wandzeitung zur Rasse Lohkaninchen

Vereinsnachrichten

Vorausschau Termine des Kegelvereins „Frisch Auf 1921“ Gefell e.V.



1. Mai 2017 - Was ist da los?

Ein Jubiläum des Kegelvereins steht an. Zum bereits 20'sten Mal führt der Kegelverein sein traditionelles Sport- und Spielfest am Gelände des Freibades in Gefell durch!

Wir werden dabei auf bereits Bewährtes zurückgreifen, aber auch neue Überraschungen sind geplant. Die Kinder werden in ihren Aktivitäten nicht zu kurz kommen, weiterhin wird es ein Männer- und Frauenwettkampfspiel geben. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt.

Wir möchten im Voraus bereits jetzt auf den 1. Mai 2017 aufmerksam machen und alle interessierten Bürger von Gefell und Umgebung herzlich einladen. Der genaue Ablaufplan wird dann im Anzeiger vom April veröffentlicht.

Die Jahreshauptversammlung des Kegelvereins findet am 07. April 2017, 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte statt. Dazu möchten wir alle Mitglieder recht herzlich einladen.

Vorstand KV „Frisch Auf 1921“ Gefell e.V.



Wir helfen Leben retten...
... hilf uns dabei
das weiter zu tun.

Wir brauchen Dich !!!!

Freiwillige Feuerwehr Gefell
www.feuerwehr-gefell.de



Alle Kunst- und Werkobjekte haben unsere Schüler mit hoher Kreativität, Sorgfalt und großem Ideenreichtum

im Unterricht hergestellt. Wir freuen uns, dass diese Produkte in Erfurt so großen Anklang gefunden haben. Wir sind stolz auf alle vier Preise und bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Franz vom Kleintierzuchtverein sowie bei den betreuenden Lehrern.

Die Schüler der AG Schülerzeitung



Auch in diesem Jahr freuen wir uns über eine erfolgreiche Teilnahme der Grundschule Gefell am Wettbewerb „Starke Schulgemeinschaft“

In der Staatlichen Grundschule Ebersdorf fand am 22.02.2017 die Auszeichnungsveranstaltung zum Wettbewerb „Starke Schulgemeinschaft“ Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT/Sparkasse des Saale-Orla-Kreises statt.

Neben weiteren 12 Schulen zählen wir zu den Gewinnern. Das Konzept, welches wir einreichten, sieht die gemeinsame Arbeit von Schülern, Eltern und Kollegen zur Förderung der Lesekompetenzen unserer Schüler vor. Ziel wird der Bau sowie die Aufstellung von Lese-Stelen sein. Wir gestalten auf unserem Schulgelände eine lesefreundliche und motivierende Lern- und Spielumgebung für unsere Schüler. Wir errichten **Lese-Stelen** mit austauschbaren Texten und ermöglichen so einen vielfältigen und interessanten Zugang zur Literatur. Gleichzeitig leisten wir einen Beitrag zur Steigerung der Lesemotivation und fördern die Lese- und Schreibkompetenz unserer Kinder. Wir freuen uns über 600,- €, die wir für unser Konzept erhielten und sagen: „**Ein riesiges Dankeschön an den Arbeitskreis Schule Wirtschaft sowie die Kreissparkasse Saale-Orla!**“

Bereits zum vierten Mal konnten wir mit unseren Konzepten so Geld für die Schule erhalten. Wir finden, dies ist eine tolle zusätzliche Möglichkeit, die Schulgemeinschaft weiter wachsen zu lassen und die gemeinsame Arbeit zu verstärken. Einfach super!

Sabine Richter/ Schulleiterin

Faschingsparty an unserer Schule – 24.02.2017

Zu unserem diesjährigen Schulfasching erlebten alle Kinder unserer Schule einen außergewöhnlichen Vormittag mit der Tanzschule Hirschel. Mit ihrem Lieblingskostüm verkleidet, durften sich zunächst die Schüler der ersten und zweiten Klassen zu unterschiedlichster Musik in der Turnhalle austoben. Außerdem studierten sie gemeinsam mit Tanzlehrer Michael Hirschel ein kurzes Bewegungsstück ein, das später vor den dritten und vierten Klassen, allen Lehrern und Er-



ziehern aufgeführt wurde.

Danach durften auch die Größeren ran - unsere dritten und vierten Klassen, die ebenfalls unter Anleitung von Herrn Hirschel gemeinsam eine rhythmische Übung einstudierten und diese im Anschluss vor der restlichen Schule vorführten. Mit drei Auftritten überraschten uns anschließend außerdem die Kinder des Faschingsvereins aus Gefell sowie der Arbeitsgemeinschaft „Tanz“, die mit ihren tollen Tänzen das Publikum zum Staunen brachten.

Wir bedanken uns bei Herrn Hirschel, bei Frau Walther, der Trainerin der Kindertanzgruppe des Faschingsvereins Gefell und bei Frau Netzs, der Leiterin unserer AG „Tanz“, für diesen schönen Vormittag und freuen uns schon jetzt auf die nächste Faschingsparty an unserer Schule im nächsten Jahr.

J. Kukafka

Jubiläen in Gefell und den Ortsteilen vom 01. bis 30. April 2017

Gefell

Herr Bernd Militzer am 04.04. zum 70. Geburtstag

Blintendorf

Frau Rosemie Brendel am 04.04. zum 85. Geburtstag

Langgrün

Frau Lieselotte Kessel am 22.04. zum 75. Geburtstag

Mödlareuth

Frau Ingeborg Kürbis am 06.04. zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren zum und wünschen allen Jubilaren



Geburtstag recht herzlich weiterhin alles Gutes.

Kirchliche Nachrichten

März/ April 2017

-Angaben ohne Garantie-

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf kirche.gefell@t-online.de
07926 Gefell Tel./Fax: 036649-82259/-794685

Sonntag, 19. März

09.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst
10.30 Uhr Langgrün Gottesdienst

Sonntag, 26. März

14.00 Uhr Gefell Gottesdienst

Sonntag, 02. April

13.30 Uhr Seubtendorf **Konfirmandenvorstellung**

Freitag, 07. April

19.30 Uhr Gefell **Bach-Nacht**

Sonntag, 09. April

10.00 Uhr Gefell Gottesdienst

Donnerstag, 13. April

14.00 Uhr Gefell Seniorenkreis
17.00 Uhr Blintendorf Abendmahlsgottesdienst
19.00 Uhr Gefell Abendmahlsgottesdienst

Karfreitag, 14. April

09.00 Uhr Künsdorf Abendmahlsgottesdienst
10.30 Uhr Langgrün Abendmahlsgottesdienst
13.30 Uhr Seubtendorf Abendmahlsgottesdienst

Ostersonntag, 16. April

10.30 Uhr Gefell Gottesdienst mit Taufe
13.30 Uhr Langgrün **Konfirmation**

Ostermontag, 17. April
 09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst
 10.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst
 13.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8
 Pfarrer Tobias Rösler 07366 Blankenberg
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de
 Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Sonntag, 19. März
 09.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst im kleinen Raum
 10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst im Gemeinderaum
 13.30 Uhr Frössen Gottesdienst

Montag, 20. März
 19.00 Uhr Blankenberg Friedensgebet im Gemein-
 deraum

Sonntag, 26. März
 10.30 Uhr Hirschberg Konfirmandenvorstellungs-
 gottesdienst

Montag, 27. März
 14.00 Uhr Blankenberg Seniorennachmittag

Donnerstag, 30. März
 14.00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag
 20.00 Uhr Pottiga Abendandacht

Sonntag, 02. April
 10.30 Uhr Blankenberg Konfirmandenvorstellungs-
 gottesdienst

13.30 Uhr Ullersreuth Taufgottesdienst

Sonntag, 09. April
 09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst
 10.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst

Gründonnerstag, 9. April
 18.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst

Karfreitag, 10. April
 09.00 Uhr Ullersreuth Gottesdienst
 10.30 Uhr Frössen Gottesdienst
 13.30 Uhr Hirschberg Gottesdienst

Karsamstag, 15. April
 22.00 Uhr Hirschberg Osternacht mit Taufe und Abend-
 mahl

Ostersonntag, 16. April
 06.00 Uhr Blankenberg Ostermorgenfeier mit Abend-
 mahl und Osterfrühstück

09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst mit Abendmahl
 10.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst mit Abendmahl

Ostermontag, 17. April
 09.00 Uhr Frössen Gottesdienst mit Abendmahl
 10.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst mit Abendmahl

Konfirmation in der Johanniskirche in Mißlareuth am 09.04.2017

Konfirmanden:

Angelina Schilling, Gebersreuth
 Josephine Weisflog, Hirschberg
 Finn Bianga, Straßenreuth
 Lukas Schmidt, Gebersreuth



KONZERT MIT
Manfred Siebald

6. APRIL '17 | 19.30 UHR
 EVANGELISCHE KIRCHE TROGEN

Manfred Siebald
 LIEDER – WORTE – GEDANKEN
 ZUM ALLTAG DES GLAUBENS

Ein Konzert mit Liedern aus dem
 Alltag des Glaubens für den Alltag
 des Glaubens.

Seit über vier Jahrzehnten holt
 Manfred Siebald sein Publikum mit-
 ten im Alltag ab, nimmt es mit in die
 Welt der Bibel und wieder zurück
 in unsere Welt. Was haben Leben,
 Sterben und Auferstehen von Jesus
 Christus mit uns Menschen im
 21. Jahrhundert zu tun? Eine Menge.

Und deshalb kann Manfred Siebald
 – wie er es in einem seiner
 Lieder ausdrückt – einfach nicht
 vom Kreuz den Schnabel halten.

Die Erlöse der
 Konzerte von
 Manfred Siebald
 gehen an diakonische
 und missionarische
 Einrichtungen in
 Europa, Asien und
 Südamerika.

Der
 Eintritt
 ist frei!

Um eine Spende
 wird gebeten.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINSCHAFT
 TROGEN

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gefell, Bergstraße 7

Glücklich ist, wer diese prophetischen Worte liest, und alle,
die sie hören und danach handeln.

(Aus der Bibel: Offenbarung 1,3)

Gottesdienste

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten,
Bergstraße 7!**

Sonntag, 19. März 9.30 Uhr

Sonntag, 26. März 9.30 Uhr

Sonntag, 02. April kein Gottesdienst

Sonntag, 09. April 10.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst
im AWZ Schleiz, Löhmaer Weg 2.

Sonntag, 16. April 9.30 Uhr: Ostergottesdienst

Sonntag, 23. April 9.30 Uhr

Sonntag, 30. April 9.30 Uhr

Bibelgespräch

Jeder ist herzlich willkommen zum Bibelgesprächskreis. Wir lesen in der Bibel, sprechen darüber und versuchen, das Gelesene für uns anzuwenden. Wir treffen uns bei Familie Vanheiden, Ahornweg 3.

Donnerstag, 23. März

Donnerstag, 06. April

Donnerstag, 27. April

Royal Rangers

Royal Rangers sind christliche Pfadfinder, die mit Gottes Hilfe und biblischen Werten eine gesunde, abenteuerliche Alternative zum mediengeprägten Alltag heutiger Kinder und Jugendlicher anbieten. Das Programm der Pfadfinder richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder werden in kleinen Teams entsprechend ihrem Alter und Geschlecht betreut. Die Treffen finden jeweils **samstags am Vormittag** von 8.45 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus Tanna statt, Koskauer Str. 55.

Nächste Treffen: 18. März, 1. April, 29. April.

Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1



Zum Welttag des Buches am 23. April ...

... verschenken wir in der Woche davor und der Woche danach jeder Person, die in der Bücherstube etwas kauft, ein weiteres Buch. Es kann aus einem Angebot ausgewählt werden.

Wissenswertes

verbraucherzentrale

Thüringen

Verbraucherzentrale berät weiterhin zur Kündigung von Bausparverträgen

*Auch nach der Entscheidung des Bundesgerichtshofs lohnt
sich Einzelfallprüfung*

Bausparkassen können Bausparverträge kündigen, wenn Verbraucher sie nicht in Anspruch nehmen. Die Verträge müssen dabei mindestens seit zehn Jahren zuteilungsreif sein. Was das nun für Verbraucher bedeutet, erklärt Marianne Stietz von der Verbraucherzentrale Thüringen.

Zweck eines Bausparvertrags ist es, dass Verbraucher bis zu einem bestimmten Betrag sparen und dann ein Darlehen in Anspruch nehmen. Das hat nun der Bundesgerichtshof (BGH) in einer Entscheidung am 21. Februar 2017 (Az. XI ZR 185/16) klargestellt. Bausparkassen dürfen Bausparverträge kündigen, wenn die Verträge seit mehr als zehn Jahren zuteilungsreif sind, auch wenn diese noch nicht voll bespart sind.

Rund 150 Beratungen zu gekündigten Bausparverträgen hatte die Verbraucherzentrale Thüringen e.V. seit Januar 2016. Teilweise war der Kündigungsgrund der, dass die Verträge zuteilungsreif waren. "Zuteilungsreif bedeutet, dass ein Verbraucher die Mindestbausparsumme angespart hat, den Rest nimmt er als Darlehen bei der Bausparkasse auf", so Marianne Stietz, Verbraucherzentrale Thüringen. Dabei müssen drei Voraussetzungen erfüllt sein:

- Mindestguthaben muss angespart sein (z.B. 40 Prozent der Bausparsumme)
 - Mindestvertragslaufzeit muss erfüllt sein (z.B. drei Jahre)
 - Vorgegebene Mindestbewertungsziffer muss erreicht sein
- In diesen Fällen haben Verbraucher nun kaum eine Möglichkeit gegen die Kündigung vorzugehen. "Es gibt allerdings viele weitere Konstellationen und Fallgestaltung, bei denen eine Kündigung unserer Auffassung nicht zulässig ist", sagt Stietz. Bei angebotenen Vertragsänderungen sollten Verbraucher kritisch sein. "Es lohnt sich jeden Einzelfall genau zu prüfen, ob die Kündigung der Bank tatsächlich rechtmäßig ist", so die Verbraucherschützerin.

Fünf Fragen zur Vogelgrippe in Thüringen

Tipps für Verbraucher

In Thüringen gilt aufgrund der Vogelgrippe seit Ende Januar 2017 eine Stallpflicht für alle Geflügelbestände. Die Verbraucherzentrale Thüringen beantwortet fünf häufige Verbraucherfragen zum Thema.

Kann ich mich damit anstecken?

Laut dem Robert-Koch-Institut sind bislang keine Fälle bekannt, bei denen sich Menschen mit Influenza A (dem H5N8-Virus) angesteckt haben. Auch das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) geht nicht davon aus, dass sich Verbraucher über Lebensmittel damit anstecken können. Geflügelzüchter, die täglich in Kontakt mit den Tieren stehen, haben jedoch ein erhöhtes Erkrankungsrisiko.

Wie kann ich erkennen, woher das Fleisch kommt?

Geflügelfleisch, das in Deutschland geschlachtet und zerlegt wurde, ist mit der Nummer des Schlacht- oder Zerlegebetriebs gekennzeichnet. Es gibt zudem ein freiwilliges Herkunftssicherungssystem, das durch "D/D/D" gekennzeichnet ist. Das bedeutet, dass das Tier in Deutschland geboren, gemästet und geschlachtet wurde. Mehr Informationen liefert der Einkaufsführer zu Huhn- und Putenprodukten.

Worauf sollte ich generell beim Zubereiten von Geflügel achten?

Verbraucher sollten die üblichen Hygieneregeln einhalten, wenn sie mit Hähnchen, Pute oder anderen Geflügelarten kochen. Dazu gehört z.B.:

- rohes Geflügel getrennt von anderen Lebensmittel zubereiten bzw. lagern
- Küchengeräte und Tische nach dem Zubereiten mit heißem Wasser und Spülmittel reinigen, Verpackung gleich wegwerfen und den Wischlappen austauschen
- Essen gründlich durchgaren

Wie ist es mit Hühnereiern? Gibt es deshalb eine andere Kennzeichnung?

Rohe Eierspeisen, wie z.B. Tiramisu, sollten Verbraucher eher meiden. Bei Frühstücksei gilt: solange kochen, bis Eiweiß

und -gelb fest sind. Wenn Hühner länger als zwölf Wochen im Stall bleiben müssen, dann dürfen die Eier nicht mehr als Freiland Eier gekennzeichnet werden. Freilandhaltung erkennen Verbraucher an der Ziffer 1 des aufgedruckten Codes.

Wie sieht es derzeit in Thüringen aus?

Laut dem Thüringer Gesundheitsministerium gibt es mehr als ein 30 Fälle von Vogelgrippe. Seit dem 30. Januar 2017 gilt deshalb eine landesweite Stallpflicht für Geflügel.

Nun will der Lenz uns grüßen

Nun will der Lenz uns grüßen,
von Mittag weht es lau;
aus allen Wiesen sprießen
die Blumen rot und blau.
Draus wob die braune Heide
sich ein Gewand gar fein
und läßt im Festtagskleide
zum Maientanze ein.



Waldvöglein Lieder singen,
wie ihr sie nur begehrt;
drum auf zum frohen Springen,
die Reis' ist Goldes wert.
Hei, unter grünen Linden,
da leuchten weiße Kleid!
Heija, nun hat uns Kinden
ein End all Wintersleid.



Text: Neidhart von Reuental

ANZEIGENTEIL